

Hildesheim, 21. Juni 2018

Eine Auszeit von Zuhause

Tagespflege Hildesheim betreut Senioren und entlastet Angehörige

In der gewohnten Umgebung weiterleben, das wollen die meisten Senioren auch, wenn sie durch Alter oder Krankheit auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Vielfach übernehmen Angehörige dann die Aufgabe, sich um die Pflege und Betreuung zu kümmern. Eine willkommene Entlastung bietet dabei die Tagespflege. Hier sind die Senioren tagsüber zu Gast, werden beschäftigt und kehren abends in die häusliche Umgebung zurück. In Hildesheim gibt es die Tagespflege der Caritas-St. Bernward ambulanten Pflege jetzt seit zehn Jahren.

Viele pflegende Angehörige sind zurückhaltend, wenn es um das Thema Tagespflege geht, weiß Einrichtungsleiterin Irene Wiege: „Sie haben das Gefühl, ihren langjährigen Partner oder die Eltern abzuschieben.“ Doch davon könne keine Rede sein, denn schließlich ist es nur eine kurze Auszeit: „Sie schöpfen in diesen Stunden Kraft, um sich dann wieder um ihren Angehörigen zu kümmern und ihn weiter pflegen zu können.“ Daher verhelfen diese Auszeiten in der Tagespflege dazu, dass die Pflegebedürftigen länger ein Leben in ihrer gewohnten, familiären Umgebung führen können und ein Umzug in eine stationäre Pflegeeinrichtung vermieden wird.

Auch für die eigentlichen Gäste ist die Zeit in der Tagespflege eine Auszeit. Sie erleben schöne Stunden und kehren meist entspannter nach Hause zurück. Das Programm ist abwechslungsreich und orientiert sich an den Wünschen und Vorlieben der Gäste. „Bei entsprechendem Wetter sind wir viel draußen“, sagt Leiterin Irene Wiege. Die Sitzecke im Grünen vor der Einrichtung und der nahe gelegene Magdalengarten bieten dafür auch das entsprechende Ambiente. Auch an Veranstaltungen des benachbarten Seniorenheimes Magdalenenhof nehmen die Gäste der Tagespflege sehr gerne teil.

Darüber hinaus gibt es regelmäßige Angebote wie die Zeitungs- oder Gedächtnisrunde. Es wird viel gespielt, gebastelt und gesungen. Gymnastik gehört ebenso zum Angebot wie die Mithilfe bei Küchen- oder Gartenarbeit. „Selbst die Männer sind dabei, wenn es ums Kekse backen oder Apfelmus kochen geht“, berichtet die Leiterin. Gezwungen werde jedoch keiner: „Alle haben ein Mitspracherecht.“

Mit den verschiedenen Aktivitäten werden gleichzeitig die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Gäste gefördert und trainiert. „Jeder wird nach seinem Bedarf unterschiedlich gefordert und speziell gefördert. Gerade Menschen mit einer Demenzerkrankung profitieren von dem vielfältigen Beschäftigungsangebot.“

Das Angebot steht aber allen Menschen offen, die Hilfe und Unterstützung benötigen oder den Tag in Gesellschaft anderer verbringen wollen. Für Pflegebedürftige übernehmen die Pflegekassen die Kosten. Wer Interesse hat, kann gerne nach Absprache zu einem Schnuppertag vorbeikommen“, sagt Wiege.

Die Betreuung in der Tagespflege Hildesheim erfolgt montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 16.30 Uhr. An welchem Tag die Besuche in der Tagespflege erfolgen, kann individuell vereinbart werden - von einzelnen Tagen bis hin zur ganzen Woche ist alles möglich. „Häufig ist es zunächst nur ein Tag in der Woche. Wenn die Beteiligten merken, wie entspannend das für alle ist, steigt die Zahl der Betreuungstage“.

Kontakt: Tagespflege Hildesheim, Mühlenstr. 24, 31134 Hildesheim, Telefon: 0 51 21 / 10 23 451, E-Mail: tagespflege@caritas-hildesheim.de



Bildunterschrift: Bei gutem Wetter bespricht Leiterin Irene Wiege (rechts) mit den Gästen der Tagespflege das aktuelle Tagesgeschehen bei der Zeitungsrunde auch gerne draußen in der gemütlichen Sitzecke. Foto: Pohlmann/Caritas